

Bewerbung

Beratung vor Ort / per Video

Hiermit bewerben wir uns für eine

Vor-Ort-Beratung (Näheres s. unter **III.A**)

Video-Beratung (Näheres s. unter **III.B**)

durch das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ im Rahmen des Projektes **N.A.T.U.R.**

I. Kommune

Kommune:

Einwohnerzahl:

Landkreis:

Bundesland:

Mitglied beim Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“:

nein

ja, seit dem Jahr 20

II. Ansprechpartner*in:

Vorname, Nachname:

Abteilung/Position:

Anschrift:

E-Mail:

Telefon:

Die Bewerbung meiner Kommune wird unterstützt durch eine Person aus der Verwaltungsspitze:

Ein **Motivationsschreiben** (max. 6000 Zeichen und drei aussagekräftige Bilder zu den kommunalen Problemstellungen) haben wir beigelegt (unterzeichnet von einer Person aus der Verwaltungsspitze).

III.A Module der Vor-Ort-Beratung

Beratungsgespräch (Pflichtmodul) mit den für das kommunale Grün zuständigen Personen (v.a. Verantwortliche für Planung, Management und Pflege) in Verbindung mit einer Exkursion, bei der die örtlichen Problemstellungen vertieft werden (Dauer ca. 4 Stunden): Hierbei werden grundsätzliche Themen, aber auch ganz konkrete und spezifische, lokale Herausforderungen besprochen. Ein Fragebogen zu möglichen Themen wird Ihnen nach erfolgreicher Bewerbung gesondert zugesendet. Möglich sind z. B. die Themen Wiesen & Rasen, Stauden, Bäume & Sträucher, Artenschutz & Monitoring oder Planung & Strategie.

Wir interessieren uns im Rahmen der Vor-Ort-Beratung für weitere der folgenden Module:

Moderierte Diskussionsrunde an der neben den zuständigen Mitarbeitenden der Kommune auch engagierte Personen aus der Zivilgesellschaft, den örtlichen Verbänden und aus den politischen Gremien der Kommune teilnehmen können (Dauer ca. 2 Stunden): Zum Einstieg wird ein Vortrag angeboten. Ein Einladungsschreiben kann vom Bündnis zur Verfügung gestellt werden, die Einladung der Teilnehmenden erfolgt durch die Kommune.

Workshop mit zuvor ausgewählten Fachvorträgen des Bündnisses für alle Mitarbeitenden im Bereich der Grünflächenpflege (Dauer ca. 4 Stunden): Hierbei wird insbesondere der Nutzen einer ökologisch orientierten Grünflächenpflege für die biologische Vielfalt vorgestellt. Die Einladung der Teilnehmenden erfolgt durch die Kommune. Dabei können max. zwei Themen gewählt werden, die vertieft behandelt werden. Möglich sind die Themen Wiesen & Rasen, Stauden, Bäume & Sträucher, Artenschutz oder Planung & Strategie.

Pressetermin mit dem Bündnis und der Lokalpresse (Dauer ca. 1 Stunde). Das Bündnis kann gemeinsam mit uns eine Pressemitteilung herausgeben. Die Einladung an die Lokalpresse wird von der Kommune organisiert.

III.B Video-Beratung

Beratungsgespräch mit virtueller Exkursion (Pflichtmodul) mit den für das kommunale Grün zuständigen Personen (v.a. Verantwortliche für Planung, Management und Pflege). Im Beratungsgespräch stellt die Kommune dem Bündnis ihre Flächen bzw. Problemstellungen durch eine Präsentation mit Bildern (virtuelle Exkursion) dar. Um gezielte Lösungsvorschläge präsentieren zu können, wird die Präsentation dem Bündnis vorab zur Verfügung gestellt. Hierbei werden grundsätzliche Themen, aber auch ganz konkrete und spezifische, lokale Herausforderungen besprochen. Ein Fragebogen zu möglichen Themen wird Ihnen nach erfolgreicher Bewerbung gesondert zugesendet. Möglich sind z. B. die Themen Wiesen & Rasen, Stauden, Bäume & Sträucher, Artenschutz & Monitoring oder Planung & Strategie.

Workshop: Wir möchten im Rahmen der Video-Beratung zusätzlich das Modul Workshop mit einem zuvor ausgewählten Fachvortrag des Bündnisses für alle Mitarbeitenden im Bereich der Grünflächenpflege (Dauer ca. 2 Stunden) wählen: Hierbei wird insbesondere der Nutzen einer ökologisch orientierten Grünflächenpflege für die biologische Vielfalt vorgestellt. Möglich sind die Themen Wiesen & Rasen, Stauden, Bäume & Sträucher, Artenschutz oder Planung & Strategie.

Bei erfolgreicher Bewerbung ist uns bewusst, dass:

- für die Beratungen die **Räumlichkeiten** (Vor-Ort-Beratung) und die für die jeweiligen Module notwendige **Technik** von uns zur Verfügung gestellt werden.
- alle Personen, die an den Beratungen teilnehmen, von uns eingeladen und mittels der zur Verfügung gestellten **Teilnehmendenlisten** dokumentiert werden.
- auf der Veranstaltung **Fotos** angefertigt werden können, auf denen wir unter Umständen deutlich zu erkennen sind. Die Fotos können im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Bündnisses verwendet werden.
- wir die **Datenschutzerklärung** des Bündnisses „Kommunen für biologische Vielfalt“ zur Kenntnis genommen haben.

Zudem verpflichten wir uns zur Teilnahme an der **Evaluation**, die im Rahmen des Projektes **N.A.T.U.R.** begleitend durchgeführt wird. Dies bedeutet, dass

- wir einen Fragebogen zur Erhebung des Ist-Zustandes zugesendet bekommen, den wir ausfüllen. Zum Projektende 2027 werden wir nochmals Fragen beantworten, um die Veränderungen zu erfassen.

Bitte senden Sie das Bewerbungsformular mit den Anlagen ausschließlich per E-Mail an: info@kommbio.de

Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“
Fritz-Reichle-Ring 2, 78315 Radolfzell
Tel.: +49 7732 9995 3672